



Das Lebensministerium



## Neue Balkonpflanzen für die Sonne

Zierpflanzen für Balkon, Terrasse und Garten

Freistaat  Sachsen

Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft



*Blütenfülle in der Sonne von Verbena, Calibrachoa und Bidens*

## Neue Balkonpflanzen für die Sonne

Das Sortiment an Beet- und Balkonpflanzen ist fast unüberschaubar groß. Jedes Jahr werden neue Arten und Sorten angeboten. Dabei reicht die Palette der Neueinführungen von interessanten Blütenformen bei Pelargonien bis hin zu völlig bisher unbekannten Arten für Balkon und Terrasse. Um ihre Schönheit und Blütenfülle richtig entfalten zu können, müssen auch diese Neuheiten die richtige Pflege am idealen Standort erhalten.

Am vollsonnigen Standort sind die Pflanzen manchmal extremen Bedingungen ausgesetzt. Bei starkem Sonnenschein erwärmen sich die Pflanzen und die Pflanzgefäße sehr stark. Nachts strahlen die Hauswände noch lange Wärme ab. Nicht jede Beet- und Balkonpflanze verträgt solche Bedingungen. Die Arten, die an solchen Standorten üppig wachsen und blühen, sind an diese Standorte angepasst. Trotzdem benötigen sie viel Wasser und in manchen Fällen kann es auch zu Verbrennungen kommen.



*In der vollen Sonne entfalten viele Beet- und Balkonpflanzen ihre volle Wuchs- und Blühleistung, aber auch für den schattigen Standort gibt es geeignete Arten, um abwechslungsreiche Bepflanzungen zu gestalten.*



*Die großen zartrosa Blüten heben sich gut vom dunkelgrünen Laub ab.*

### Neue Sorten bei bekannten Beet- und Balkonpflanzen

#### Pelargonien

Die Pelargonien sind trotz der Vielzahl an neuen Beet- und Balkonpflanzen die beliebtesten und am häufigsten verwendete Balkonpflanzen geblieben. Um diesen Platz zu behaupten, werden jährlich neue Sorten angeboten.

Neben den klassisch rot blühenden Pelargonien reicht die Blütenfarbe von weiß, rosa, lachsrosa, pink, orange, lachsoranger, hellviolett, violett bis hin zu zahlreichen Rottönen und zweifarbigen Blüten, viele Sorten sind auch gefüllt blühend.



*Bei den Buntblatt-Pelargonien wird durch die starke Blattfärbung die Schmuckwirkung erreicht.*



*Fächerähnliche Blätter und die bizarre Blütenform heben diese Sorten ab.*



*Gefüllte Blüten erhöhen die Attraktivität der Pelargonien.*



*Halbpeltaten überzeugen sowohl im Balkonkasten als auch im Grundbeet.*



*Im Verbenenortiment ist fast jede Blütenfarbe vertreten – hier eine pinkfarbene Sorte.*



*Auch ohne Rückschnitt bilden die neuen Nemesian-Sorten immer wieder neue Blüten, ein Ausputzen der Samenstände im Laufe des Sommers ist nicht erforderlich.*

Eine Kreuzung aus den aufrecht wachsenden (Zonale-Gruppe) und den hängenden (Peltatum-Gruppe) Pelargonien stellen die Sorten der Gruppe Halbpeltaten dar. Sie zeichnen sich durch einen buschigen Wuchs aus und eignen sich dadurch auch sehr gut zur Bepflanzung von Beetflächen.

Da Pelargonien aus Trockengebieten stammen, benötigen sie für üppiges Wachstum und Blüte im Sommer nur eine mittlere Wasserversorgung, dafür aber ausreichend Nährstoffe.

### **Verbena – Eisenkraut**

Das gesamte Sortiment kann in zwei große Gruppen gegliedert werden. Zum einen gibt es die großlaubigen und auch großdoldigen Sorten. Meistens wachsen diese Typen auch üppiger und hängen in Balkonkästen stärker. Zum anderen gibt es bei den Verbenen feinlaubige und kleindoldige Sorten. Die Pflanzen wachsen buschiger und hängen im Balkonkasten nicht so stark oder bilden dichte Teppiche. Wichtiges Züchtungsziel ist Mehltoleranz, um die Schmuckwirkung der Pflanzen bis zum Saisonende zu erhalten. Erste gefüllt blühende Sorten sind auch schon auf dem Markt.

Verbenen gehören zu den Pflanzen, die einen hohen Wasserverbrauch haben. An einem heißen Sommertag sind das bis zu 1,5 l Wasser pro Pflanze.

### **Scaevola – Fächerblume**

Die neuen Sorten der Fächerblume wachsen kompakter und die langen, unverzweigten Triebe treten kaum noch auf. Auch das Farbspektrum hat sich vergrößert, das Sortiment reicht von blauviolett über blau, hellblau bis zu weiß. Scaevola blüht reich bis zum Saisonende, wobei leichte Nachtfröste gut vertragen werden.



*Bei der Fächerblume ist ein Ausputzen nicht nötig, die Pflanzen sind selbstreinigend und bilden laufend neue Blüten.*



*Für Nemesian eine bisher ungewöhnliche Blütenfarbe. Neben der leuchtend roten Sorte ist auch die gelb blühende sehr auffallend.*

### **Nemesia – Nemesian, Elfenspiegel**

Stecklingsvermehrte Nemesian werden schon seit einigen Jahren angeboten, an Bedeutung werden sie aber durch das züchterisch verbesserte Durchblühverhalten und die farbintensiven Sorten gewinnen. Neben eher aufrecht wachsenden Sorten gibt es nun auch buschig, überhängende Sorten, die sich für die Bepflanzung von Ampeln eignen.

Bei den Nemesian ist auf gute Drainage im Balkonkasten zu achten, da einige Sorten nässeempfindlich sind, eine kontinuierliche, aber mäßige Bewässerung ist empfehlenswert.



*Immer mehr Calibrachoa-Sorten haben auch schon am frühen Morgen geöffnete Blüten.*



*Neben dem Blütenreichtum zeichnen sich die neuen Phlox-Hybriden durch eine gute Sonnenverträglichkeit aus.*



*Die Blüte der Angelonie erinnert etwas an Löwenmaul.*



*Als zarter gelbblühender Partner bietet sich Mecardonia für bunte Bepflanzungen an.*

## Neue Arten bei Beet- und Balkonpflanzen

Auch bei den „neuen“ Arten kann nur eine begrenzte Anzahl an Beet- und Balkonpflanzen aus dem umfangreichen Gesamtsortiment vorgestellt werden.

### Calibrachoa

Die kleinblütigen Verwandten der Petunien wachsen meist polsterartig, je nach Sorte als flacher Teppich oder etwas buschiger. Die Pflanzen mit den kleinen, gerade mal 1–2 cm großen Blüten blühen unermüdlich über die gesamten Sommerwochen bis zum Frost. Die Schönheit der Blüte zeigt sich beim nahen Betrachten. Das Farbspektrum reicht von weiß, gelb, gold, rosa, rot, violett bis zu blau in den verschiedensten Abstufungen. Der Schlund der Blüte kann andersfarbig sein. Bisher gibt es noch keine gefüllt blühenden Sorten.

Bei der Auswahl der Sorten ist auf ihre Empfindlichkeit gegenüber bodenbürtigen Krankheiten zu achten. Geeignete Sorten eignen sich auch sehr gut als Bodendecker in Rabatten.

### Phlox-Hybriden

Diese Kreuzung lässt sich nur schwer mit dem bisherigen Sommerphlox vergleichen. Die neuen Sorten wachsen buschig, leicht überhängend und eignen sich sehr gut für die Bepflanzung von Balkonkästen. Die Blüte ist intensiv, und durch die leuchtenden Farben heben sich die Pflanzen auch in bunten Bepflanzungen hervor.

Bisher gibt es diese neuen Phlox-Hybriden nur in drei verschiedenen Sorten, bei denen Pink in verschiedenen Abstufungen als Blütenfarbe vorherrscht.

### Angelonia

Eine zarte Wolke in blauen, rosa oder weißen Farbtönen bilden die Blütenrispen der Angelonien. Die höher wachsenden Sorten können sehr gut als Leitpflanze bei Kübelpflanzungen verwendet werden. Die buschig, überhängend wachsenden Typen eignen sich mehr als Begleitpflanze in Balkonkästen, Kübeln oder auch in Ampelbepflanzungen.

Angelonien sind sehr wärmeliebend. Bei kühler und nasser Witterung bleiben sie im Wuchs zurück und blühen auch nur mäßig. Bei ausreichend Sonnenschein blühen die Pflanzen über den gesamten Sommer, und die aufrecht wachsenden Sorten können eine Höhe von bis zu 60 cm erreichen.

### Mecardonia

Neu und noch kaum verbreitet ist die Mecardonia. Dabei stellt diese Art eine Bereicherung des Begleitsortimentes für bunte Bepflanzungen dar. Vom saftig grünen Laub heben sich zahlreiche kleine, gelbe Blüten ab, die Fernwirkung ist aber nur begrenzt. Die Pflanzen bilden im Grundbeet flache Polster, in Balkonkästen oder Ampeln gepflanzt hängen die Triebe straff nach unten.

Die Mecardonia ist wärme- und lichtbedürftig. In der vollen Sonne entfaltet sie ihre Blütenfülle besser, als am halbschattigen Standort.



*Das leuchtende Gelb ist ein idealer Partner für die Kombination mit kräftigen Blütenfarben.*

## Oenothera-Hybriden

Diese Nachtkerzen-Sorten, die als Beet- und Balkonpflanzen gehandelt werden, haben schmales, zierliches Laub und leuchtend gelbe Blüten. Sie wachsen ausladend, überhängend. Die Blüte beginnt erst Anfang Juni, dafür hält sie aber bis zum Saisonende an.

## Cuphea llavea

Neben dem Zigarettenblümchen mit den kleinen, fast unscheinbaren Blüten gibt es auch in der Gattung Cuphea Vertreter mit deutlich größeren und farbintensiveren Blüten. Cuphea llavea wächst aufrecht bis leicht überhängend und kann deshalb sehr gut für die Bepflanzung von Balkonkästen und Ampeln verwendet werden. Die kräftig roten Blüten zieren die Pflanzen über den gesamten Sommer.



*Das warme Rot der Cuphea eignet sich sehr gut zu bunten Bepflanzungen mit weißen oder gelbbühenden Arten.*



*Die Einzelblüte ist deutlich größer als bei den anderen als Zierpflanzen genutzten Cuphea-Arten.*



*In voller Sonne und bei gleichmäßiger Substratfeuchte hält der Blütenflor bei den Diascien lange an.*

## Diascia – Elfensporn

Die aus Südafrika stammende Art wird jetzt in vielen Sorten zur Bepflanzung von Balkonkästen und Ampeln angeboten. Die feinen Triebe hängen leicht über und an deren Spitzen zeigen sich zahlreiche, interessant geformte Blüten in weiß, apricot oder den verschiedensten Rosa- bis Rottönen.

Diascien sind nicht sehr konkurrenzstark, dürfen deshalb nicht neben stark wachsende Partner gepflanzt werden. Weiterhin ist auf eine ausgeglichene Feuchtigkeit im Substrat zu achten, auf Staunässe und Trockenheit reagieren die Pflanzen empfindlich.

## Gaura lindheimeri – Prachtkerze

Kompakt wachsende Sorten führten diese Staude in das Sortiment der Beet- und Balkonpflanzen ein. Durch ihren aufrechten Wuchs und Pflanzenhöhen von 40–60 cm eignet sich Gaura als Leitpflanze für bunte Kübelbepflanzungen. An den langen Blütenstielen, die leicht überhängen, erscheinen immer wieder neue Knospen.



*Zarte Blüten in rosa oder weiß „schweben“ an den langen Blütenstielen über den Pflanzen.*



*Andauernde Blüte benötigt auch ein Mindestmaß an Pflege.*

## Zur Pflege

Für eine Blüte bis Mitte September sind zwei wichtige Pflegetipps zu beachten. Zum einen brauchen Pflanzen gerade am sonnigen Standort viel Wasser. An heißen Tagen im Juli oder August kann das bedeuten, dass mehrmals am Tag gegossen werden muss. Auch der Vorrat von Wasserspeicherkästen ist begrenzt und kann an solchen Tagen im Sommer bei sehr wasserbedürftigen Pflanzen auch nur für einen Tag reichen. Für ein gutes Wachstum ist eine gleichmäßige Substratfeuchte ideal. Ein ständiges Schwanken zwischen den Extremen Staunässe und Trockenheit verringert die Blühleistung der Pflanzen.

Der andere wichtige Faktor ist die ausreichende Versorgung der Balkonpflanzen mit Nährstoffen. Nach ein paar Wochen sind die in der Balkonkastenerde enthaltenen Nährstoffe verbraucht und die Pflanzen beginnen zu hungern, wenn nicht rechtzeitig mit der Nachdüngung begonnen wird. Nachlassen in Blühleistung und im Erscheinungsbild ab August wird oft durch Nährstoffmangel verursacht. Für eine entsprechende Nachdüngung stehen verschiedene Dünger (organisch, mineralisch, Flüssigdünger oder Depotdünger) zur Verfügung.

## Impressum

<b>Herausgeber</b>	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft August-Böckstiegel-Straße 1, 01326 Dresden Internet: <a href="http://WWW.LANDWIRTSCHAFT.SACHSEN.DE/LFL">WWW.LANDWIRTSCHAFT.SACHSEN.DE/LFL</a>
<b>Redaktion</b>	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft Fachbereich Gartenbau Beate Kollatz Telefon: 0351 / 2612 - 763 Telefax: 0351 / 2612 - 704 e-mail: <a href="mailto:beate.kollatz@pillnitz.lfl.smul.sachsen.de">beate.kollatz@pillnitz.lfl.smul.sachsen.de</a> (Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente)
<b>Redaktionsschluss</b>	April 2005
<b>Fotos</b>	Margret Dallmann, LfL
<b>Auflagenhöhe</b>	5000 Exemplare
<b>Gestaltung und Druck</b>	Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG Tharandter Straße 23–27 01159 Dresden
<b>Bestelladresse</b>	siehe Redaktion
<b>Schutzgebühr</b>	1,50 €

## Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.